

Kapitalerhöhung bei der ecoduna AG

Patent auf Algenproduktion

Der österreichische Algenproduzent ecoduna AG führt eine Kapitalerhöhung um bis zu 5 Mio€ durch. Die Zeichnungsfrist läuft bis 9. September 2016. Die Mittel sollen für eine neue Produktionsstätte verwendet werden. Das Unternehmen rechnet mit hoher Profitabilität.

Es kommt nicht häufig vor, dass sich ein Landwirtschaftsbetrieb als Aktiengesellschaft strukturiert. Die in Bruck an der Leitha ansässige ecoduna AG hat eben dieses getan und verfügt bislang über etwa 200 Aktionäre. Nun sollen es mehr werden, das Unternehmen bietet 397.130 Stück junge Aktien zu einem Stückpreis von 5 €. Zu diesem Zwecke wurde ein Prospekt erstellt und von der Finanzmarktaufsicht geprüft, bestätigt CEO Johann Mörwald (Foto) dem Börsen-Kurier bei einer privaten Führung durch den Betrieb.

„Die Pilotanlage auf dem Betriebsgelände funktioniert bereits einwandfrei“, vermerkt Mörwald nicht ohne Stolz. „Sie basiert auf unserem weltweit patentrechtlich gesicherten in den letzten sieben Jahren entwickelten Verfahren, demzufolge vereinfacht gesagt - Algenstämme, die wir von Universitäten zukaufen, in einer Reihe von vertikalen Glasrohren mit sanftem Druck mit CO₂ vermischt werden. Dieses verursacht durch Photosynthese das Wachstum der Algen, die wertvolle Omega 3-Fettsäuren für die Pharma-, Nahrungs-, Tierfutter- und Kosmetikindustrie enthalten. Die einzige dabei entstehende Emission ist reiner Sauerstoff.“

Wie Mörwald weiters ausführt, werde der weltweite Markt für Mikroalgen auf 35 Mrd€ geschätzt. Bereits jetzt verfüge das Unternehmen über einen internationalen Kundstamm für das Produkt, das in Pulverform verkauft werde. Eine Weiterverarbeitung zu anderen Produkten käme derzeit allerdings nicht in Frage, schränkt er ein, denn dann würde aus dem derzeitigen Landwirtschafts- ein Gewerbebetrieb mit anderen Auflagen. Die patentierte Herstellungsweise ermögliche allerdings eine konstante Produktion an 365 Tagen im Jahr. Als Unternehmensziel wird eine Weltmarktführerschaft bei Omega 3- & 6-Fettsäuren genannt. Dieser Marktwachse überproportional, so der CEO. Derzeit lägen die Weltmarktpreise auf einem Niveau ab 120 € pro Kilo bei günstiger Qualität mit hohem

Fischanteil, ecoduna erziele für sein Algenpulver einen Kilopreis von 200 €.

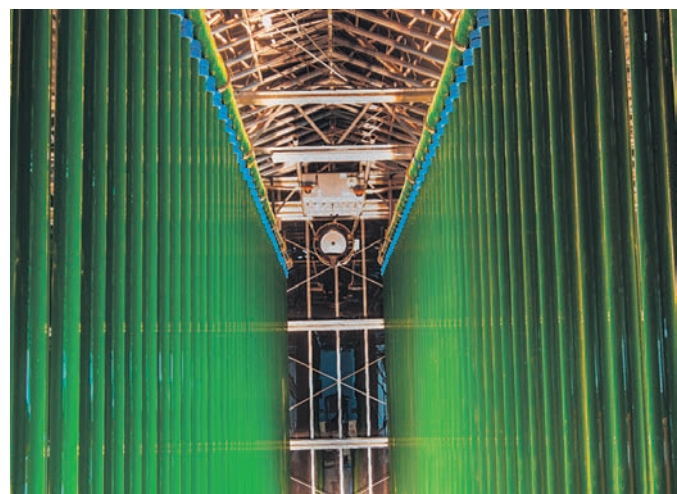
Nun sollen die Mittel aus der



Kapitalerhöhung zusammen mit 10 Mio€ Fremdfinanzierung und 1 Mio€ Förderung durch das Land Niederösterreich in den Bau einer weiteren Anlage in Bruck an der Leitha fließen. Mit der zu errichtenden Algenproduktionsstätte sei bei Vollbetrieb ein jährlicher

Umsatz von 4 Mio€ bei einem EBITDA von 2,4 Mio€ zu rechnen. „Jüngsten Geschäftsabmachungen zufolge werden wir dem Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 21. September einen neuen Businessplan präsentieren, der ab 2018 bei Vollbetrieb einen Umsatz von 11 Mio€ und ein EBITDA von 6,8 Mio€ vorsieht, ergänzt Mörwald.

Nun soll das Grundkapital von derzeit 2,513.554 € gegen sofort bar einzuzahlende Bar einlagen um bis zu 397.130 € auf bis zu 2,910.684 € durch Ausgabe von 39.130 Stammaktien zu 5 € (1 € plus 4 € Agio) erhöht werden. Die Zeichnungsfrist läuft bis 9. September 2016. Die neuen Aktien sind rückwirkend per 1. Jänner 2016 gewinnberechtigt. Die Gründeraktionäre verbleiben weiterhin durch einen Syndikatsvertrag miteinander verbunden und werden bei den Hauptversammlungen durch



Fotos: ecoduna AG

eine Notarin vertreten. Da es keinen Kernaktionär gäbe, sei diese Maßnahme seinerzeit als Präventivmaßnahme gegen etwaige Einflüsse von außen getroffen worden, so der CEO. Dies hieße aber nicht, dass nicht zu einem späteren Zeitpunkt eine Übernahmephantasia durch einen der Branchen-

großen bestehen könnte. Die ecoduna AG hat am 2. August am Firmensitz in Bruck an der Leitha, Szallasweg 2, eine Präsentation für Interessenten abgehalten und wird diese Veranstaltung am Dienstag, 30. August um 17 Uhr, am selben Ort wiederholen. Tibor Pásztoy

Jetzt 4 Wochen gratis

Einmal pro Woche sollten Sie an Ihr Geld denken!
Testen Sie den Börsen-Kurier jetzt 4 Wochen gratis
 und lesen Sie Österreichs einzige Wochenzeitung für Finanz, Wirtschaft und Börse vier Wochen lang kostenlos und unverbindlich!
 Die Zusendung endet automatisch - keine Kündigung erforderlich
 Einfach Kupon einsenden an: **Börsen-Kurier, 1180 Wien, Gentsgasse 15**
 Bestellungen auch per Fax: **01/470 091 610** und E-Mail unter **abo@boersen-kurier.at** möglich.
 Oder einfach den **QR-Code rechts unten** mit dem Smartphone einscannen und **direkt online bestellen**.

Name: _____

Straße, Nr., Türnummer: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Das Angebot kann nicht auf bestehende Abonnenten angerechnet werden. Das Probe-Abonnement kann nur bezogen werden, wenn der Börsen-Kurier im jeweiligen Haushalt in den letzten sechs Monaten weder getestet noch abonniert wurde.



MERIT Alternative Investments GmbH					
BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2015					
AKTIVA	2015	2014	PASSIVA		
	EUR	EUR			
1. Kassenbestand	5.137,99	2.953,93	1. Sonstige Verbindlichkeiten	147.781,26	12.297,81
2. Forderungen an Kreditinstitute			2. Rückstellungen		
a) täglich fällige	340.025,58	231.892,43	a) Rückstellungen für Abfertigungen	31.654,00	23.006,00
b) sonstigen Forderungen	75,00	73,29	b) Steuerrückstellungen	23.412,00	43.663,90
3. Forderungen an Kunden	647.504,43	501.785,72	c) sonstige	47.340,00	39.949,00
4. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	3.553,26	3.608,36	3. Stammkapital	240.000,00	240.000,00
5. Beteiligungen	400,00	400,00	4. Kapitalrücklagen		
6. Sachanlagen	6.000,00	769,37	a) nicht gebildete	369,68	369,68
7. Sachanlagen	6.040,07	6.167,51	5. Gewinnrücklagen		
8. Sonstige Vermögensgegenstände	72.944,40	79.881,98	a) andere Rücklagen	60.000,00	60.000,00
	1.075.680,73	827.532,59	6. Haftrücklage gem. § 57 Abs. 5 BWG	7.800,00	0,00
1. Auslandsaktiva	647.504,43	551.556,42	7. Bilanzgewinn	517.303,29	408.307,10
				1.075.680,73	827.532,59
			1. Eventualverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2. Anrechenbares Eigenkapital gemäß § 9 WAG	300.369,68	300.369,68
			3. Erforderliches Eigenkapital gemäß § 9 WAG	125.000,00	142.332,76
			4. Auslandspassiva	0,00	0,00

Anhang für das Geschäftsjahr 2015			
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2015			
	Vorspalte	2015	2014
		EUR	EUR
1. Zinsen und ähnliche Erträge	490,79	244,59	
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.165,00	-89,16	
1. NETTOZINSERTRAG			155,43
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	-2.674,21		
a) Erträge aus anderen Anteilsrechten	96,96	96,96	
b) Provisionserträge	95,94	136.576,76	
4. Sonstige betriebliche Erträge	545.082,24	568.778,91	
II. BETRIEBSERTRÄGE		545.275,14	765.452,63
6. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand	-263.267,74	-234.519,05	
b) sonstige Verwaltungsaufwendungen	-101.662,08	-138.740,61	
7. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 6 und 7 enthaltenen Vermögensgegenstände	-2.228,48	-3.397,09	
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-19.142,34	-38.399,90	
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN		-386.300,64	-415.056,65
darunter: fixe Gemeinkosten			
E 386.300,64 (Vorjahr: E 415.056,65)			
IV. BETRIEBSGEWINN		156.300,29	290.551,41
9. Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet sind		-55,10	0,00
10. Erträge aus Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet werden		0,00	196,58
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-39.449,00	-73.271,00
V. JAHRESÜBERSCHUSS		116.796,19	217.476,99
12. Dotierung Haftrücklage		-7.800,00	0,00
VI. JAHRESGEWINN		108.996,19	217.476,99
13. Gewinnvortrag		408.307,10	190.830,11
VII. BILANZGEWINN		517.303,29	408.307,10

ANLAGENSPIEGEL gem. § 226 (1) UGB zum 31. Dezember 2015									
	AHK	Zugang	Abgang	AHK	Zuschreibung	kumulierte Abschreibung	Buchwert 31.12.2015	Buchwert 01.01.2015	Abschreibung lfd. Jahr
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.478,58			5.478,58	5.478,58	5.478,58	769,37	769,37	769,37
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	5.478,58			5.478,58	5.478,58	5.478,58	769,37	769,37	769,37
II. Sachanlagen	33.473,43	1.598,00		35.075,43	28.857,80	6.217,63	6.167,51	1.547,88	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	7.574,16			7.574,16	7.574,16				
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.903,27	1.598,00		27.501,27	21.283,64	6.217,63	6.167,51	1.547,88	
III. Finanzanlagen	4.022,86			4.022,86	69,60	3.953,26	4.008,36	55,10	
Beteiligungen	400,00			400,00		400,00	400,00		
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	3.622,86			3.622,86	69,60	3.553,26	3.608,36	55,10	
SUMME	42.978,87	1.598,00		44.576,87	34.405,98	10.170,89	10.945,24	2.372,35	

Anmerkungen zur Bilanz			
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung			
Eventualverbindlichkeiten Ausgewiesen wird üblicherweise als Eventualverbindlichkeit die potentielle Haftung gem. § 76 Abs 1 b WAG 2007. Die Beitragsleistungen aus der gesetzlichen Haftung (Einlagensicherung) ist im Verhältnis der liq. Gemeinkosten des Unternehmens zu den liq. Gemeinkosten aller anderen Mitgliedsinstitute limitiert. Der Anteil beträgt 0,7597%. Aufgrund der Geringfügigkeit des Betrages erfolgt kein Ausweis.			
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung Provisionserträge Von den Provisionserträgen entfallen T€ 0 (VJ T€ 136) auf Transaktionsentgelte und T€ 0 (VJ T€ 0,1) auf Provisionserträge. Sonstige betriebliche Erträge In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind folgende wesentliche Erträge enthalten: Erträge aus Beratungen und Verwaltungsverträgen T€ 703 (VJ T€ 569), Aufwandsersatz T€ 1 (VJ T€ 0). Sonstige betriebliche Aufwendungen In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind nicht abzugsfähige Vorsteuern T€ 0 (VJ T€ 0,1), Fahrt- und Reisekosten T€ 14 (VJ T€ 9), Werbaufwand T€ 4 (VJ T€ 3), Wertberichtigungen zu Forderungen T€ 0 (VJ T€ 25) und Beratungskosten T€ 159 (VJ T€ 0) enthalten. Steuern vom Einkommen und Ertrag Ausgewiesen wird die Körperschaftsteuer des laufenden Geschäftsjahres.			
Sonstige Pflichtangaben Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane Zum Geschäftsjahr wurden bestellt: Herr Mag. Friedrich Kiradi und Herr Mag. Markus Leitner. Bezüge für Tätigkeiten der Unternehmensorgane Unter Hinweis auf § 241 Abs. 4 UGB unterbleibt die Aufschlüsselung der Bezüge der Geschäftsführer. An einen Geschäftsführer wurde ein Darlehen gewährt, welches mit 0,96% verzinst wird. Im Jahr 2015 erfolgten keine Rückzahlungen. Im Abschlussjahr wurden € 490,15 an Zinsen verrechnet. Angabe über die durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer: Während des Geschäftsjahres wurden durchschnittlich 4 (VJ 5) Angestellte beschäftigt.			
Wien, am 29. Juni 2016			
Mag. Friedrich Kiradi	Geschäftsführer		Mag. Markus Leitner
Bestätigungsvermerk			
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Merit Alternative Investments GmbH. Wien nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2015 sowie der Ertragslage der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2015 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.			
Wien, am 29. Juni 2016			
INTERFIDES audit Wirtschaftsprüfung- und Steuerberatungsgesellschaft mbH		INTERFIDES audit Wirtschaftsprüfung- und Steuerberatungsgesellschaft mbH	
MMag. Dr. Werner Festa Wirtschaftsprüfer		Mag. Zeljko Mijatovic Wirtschaftsprüfer	

Engelliche Einschaltung